



**STIFTUNG  
BRANDENBURGER TOR**  
Die Kulturstiftung  
der Berliner Sparkasse  
im Max Liebermann Haus

15. Juli 2022 | Pressemitteilung

## Zum 175. Geburtstag von Max Liebermann

Die Stiftung Brandenburger Tor im Max Liebermann Haus und die Liebermann-Villa am Wannsee feiern gemeinsam den 175. Geburtstag von Max Liebermann mit besonderen Aktivitäten.

Max Liebermann (1847–1935) war einer der bedeutendsten Künstler der Moderne in Deutschland der Jahrhundertwende. Als Mitbegründer der Berliner Sezession und Hauptvertreter des Deutschen Impressionismus wurde er ebenso angefeindet wie respektvoll anerkannt.

1892 zog Max Liebermann mit seiner Frau Martha und Tochter Käthe in den 2. Stock des Hauses seines Vaters am Pariser Platz 7 ein. Prominenter konnte man in Berlin nicht wohnen. 1898 ließ er sich ein Atelier auf dem Dach seines Hauses errichten. Liebermann wohnte nicht nur großbürgerlich am Pariser Platz, sondern dort malte er auch als der gefragteste Porträtist seiner Zeit.

Im Juli 1909 gelang es dem Maler, eines der letzten Wassergrundstücke der Villencolonie Alsen am Wannsee zu erwerben. Dort schuf er sich, beraten von Alfred Lichtwark, dem damaligen Direktor der Hamburger Kunsthalle, abseits der Großstadt einen Rückzugsort für seine Familie. Zwischen 1910 und dem Tod des Malers im Jahr 1935 verbrachten die Liebermanns ihre Sommermonate am Wannsee, in ihrem „Schloss am See“.

1933 wurde Max Liebermann als jüdischer Künstler von den Nationalsozialisten diffamiert und seine Werke aus den Museen entfernt, woraufhin Liebermann aus der Preußischen Akademie der Künste austrat, deren Präsident er bis dahin war. 1935 starb Max Liebermann in seinem Haus am Brandenburger Tor. Martha Liebermann durfte ab 1936 ihr Haus nicht mehr betreten, nachdem die Nationalsozialisten über dem Pariser Platz den sogenannten „Judenbann“ verhängt hatten. Im Krieg zerstört und durch die deutsch-deutsche Grenze komplett abgetragen, wurde das Max Liebermann Haus nach der Wiedervereinigung neu aufgebaut. Das heutige **Max Liebermann Haus am Pariser Platz** ist ein einzigartiger Ort deutscher Geschichte. Nirgendwo in Deutschland sind Glanz, Gefährdung und Untergang von Kultur enger miteinander verknüpft als im Haus von Max Liebermann an diesem prominenten Platz neben dem Brandenburger Tor. Seit 2000 hat die **Stiftung Brandenburger Tor, die Kulturstiftung der Berliner Sparkasse**, dort ihren Sitz.

**Stiftung Brandenburger Tor**  
Max Liebermann Haus  
Pariser Platz 7  
10117 Berlin

**Pressekontakt**  
Natascha Driever  
Referentin Marketing und  
Kommunikation  
Telefon: 030 226330-19  
Telefax: 030 226330-14  
presse  
[@stiftungbrandenburgertor.de](mailto:@stiftungbrandenburgertor.de)  
[www.stiftungbrandenburgertor.de](http://www.stiftungbrandenburgertor.de)

2002 begann die **Max-Liebermann-Gesellschaft**, die **Liebermann-Villa am Wannsee** zu restaurieren und für die Nutzung als Museum umzubauen. Seit Ende April 2006 sind Haus und Garten originalgetreu wiederhergestellt und für die Öffentlichkeit als Museum zugänglich. Zwei Jahre später erhielt die Liebermann-Villa den Europa-Nostra-Preis für herausragende Leistungen in der Erhaltung von Kulturerbe in Europa.

Zum 175. Geburtstag von Max Liebermann am 20. Juli 2022 veröffentlichen die Liebermann-Villa am Wannsee und die Stiftung Brandenburger Tor das gemeinsame **Social-Media-Videoprojekt *MAX LIEBERMANN 175: Was macht Max Liebermann heute modern? Welche Facetten Liebermanns haben ihre Spuren im 21. Jahrhundert hinterlassen? Vier Persönlichkeiten aus dem Kulturbetrieb schauen auf „ihren Liebermann“ und auf das, wofür er heute steht. Mit: Diandra Donecker (Geschäftsführerin und Partner, Grisebach), Leiko Ikemura (Künstlerin), Shelly Kupferberg (Journalistin und Moderatorin) und Michael Wesely (Künstler). Leiko Ikemura und Michael Wesely haben in der Ausstellungreihe *im Atelier Liebermann* bereits ihr künstlerisches Werk im Max Liebermann Haus vorgestellt.***

### Weitere Aktivitäten:

#### 20. Juli 2022

##### **11.00-18.00 Uhr: Dokumentation *Liebermanns Welt* im Max Liebermann Haus**

Mit ihrer Dokumentation *Liebermanns Welt* erinnert die Stiftung Brandenburger Tor an das bewegte Leben von Max Liebermann und seiner Familie. Das Virtual-Reality-Erlebnis *Bei Liebermanns* rekonstruiert das im zweiten Weltkrieg vollständig zerstörte Wohnhaus und Atelier des Künstlers.

*Eintritt frei*

##### **10.00-18.00 Uhr: Gartentag in der Liebermann-Villa am Wannsee**

Im Rahmen der aktuellen Spendenkampagne „Garten. Spende. Zukunft“ zur Ertüchtigung der denkmalgeschützten Grünanlage lädt die Liebermann-Villa zu vier Gartentagen mit besonderen Highlights ein, darunter ein Marktstand mit exklusiven Produkten aus Liebermanns-Garten, handgemachte Artikel der Ehrenamtlichen und Maltische für Kinder.

*Eintritt: Regulär 10 €, ermäßigt 6 €*

#### 23. September – 20. November 2022: Max Liebermann Haus

##### **„Einraumausstellung: Max Liebermann und Richard Dehmel“**

Ergänzung zur Dokumentation *Liebermanns Welt* um Liebermanns berühmtes Porträt von Richard Dehmel aus dem Jahr 1909, das die Hamburger Kunsthalle zu diesem Anlass an die Stiftung

Brandenburger Tor ausgeliehen hat. Die *Einraumausstellung* geht der Entstehung und Wirkung dieses intensiven Künstlerporträts sowie der Beziehung zwischen den beiden Künstlern nach.

*Eintritt: Regulär 3 €, ermäßigt 2 €*

Mit freundlicher Unterstützung der  
Dehmelhaus Stiftung



### **6. Oktober 2022 | 19.00 Uhr: Max Liebermann Haus**

#### **Das Schicksal von Max und Martha Liebermann im „Dritten Reich“ gelesen von Hannelore Hoger und Thomas Thieme**

Mit Tagebucheinträgen, Texten von Wegbegleitern und historischen Berichten soll an das für viele Berliner Jüdinnen und Juden exemplarische Schicksal von Martha Liebermann erinnert werden.

*Eintritt frei. Anmeldung bis zum 01.10.2022 unter [veranstaltungen@stiftungbrandenburgertor.de](mailto:veranstaltungen@stiftungbrandenburgertor.de) oder [www.stiftungbrandenburgertor.de](http://www.stiftungbrandenburgertor.de).*

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Schloss Neuhardenberg

### **16. Dezember 2022 – 5. März 2023: Max Liebermann Haus**

#### **„Liebermann zeichnet“**

Die Ausstellung zeigt erstmals den herausragenden Bestand der Liebermann-Zeichnungen des Berliner Kupferstichkabinetts. Die überwiegend zu Lebzeiten des Künstlers in der „Sammlung der Zeichnungen“ an der Nationalgalerie zusammengetragenen, heute im Kupferstichkabinett verwahrten Bestände von höchster Qualität kehren in einer hochklassigen Auswahl an den Ort ihrer Entstehung in das Max Liebermann Haus zurück.

*Eintritt: Regulär 6 €, ermäßigt 4 €*

Die Ausstellung wird realisiert mit Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin



### **25 Jahre Stiftung Brandenburger Tor – WIR MACHEN KUNST UND KULTUR**

Gleichzeitig mit Max Liebermann feiert auch die Stiftung Brandenburger Tor ihren Geburtstag. Vor 25 Jahren gegründet, ist die Stiftung seitdem im wieder aufgebauten Künstlerhaus von Max Liebermann am Pariser Platz tätig, diesem einzigartigen Ort deutscher Geschichte. Im Geiste der Familie Liebermann möchte die Kulturstiftung der Berliner Sparkasse die Bedeutung der Kultur für die Gesellschaft hervorheben. Sie fördert Künstlerinnen und Künstler sowie Bildungsprogramme und bietet eine Plattform für aktuelle Diskurse im Bereich Kunst und Kultur. Programmschwerpunkte der



Stiftung Brandenburger Tor sind Ästhetische Bildung an Schulen, Ausstellungen, Literatur, Kunstmarkt und Kulturpolitik. Das Ziel aller Stiftungsaktivitäten ist die **Stärkung der Demokratie durch Kultur**. Mehr unter: [www.stiftungbrandenburgertor.de](http://www.stiftungbrandenburgertor.de)

**Social Media**

[facebook.com/stiftungbrandenburgertor](https://facebook.com/stiftungbrandenburgertor)  
[instagram.com/stiftungbrandenburgertor](https://instagram.com/stiftungbrandenburgertor)  
YouTube/ Stiftung Brandenburger Tor

**Für Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:**

Natascha Driever, Referentin Kommunikation und Marketing

Mail: [presse@stiftungbrandenburgertor.de](mailto:presse@stiftungbrandenburgertor.de)

Tel: +49 30 22 63 30 19